



Pressemitteilung

Pressereferat

der Landeshauptstadt Wiesbaden
Schlossplatz 6 · 65183 Wiesbaden
E-Mail: pressereferat@wiesbaden.de
<http://www.wiesbaden.de/presse>

24. Februar 2020

Gesellschaft & Soziales, Homepage, Veranstaltungen

Infomesse für Geflüchtete rund um die Themen Ausbildung und Arbeit

„Gemeinsam in Wiesbaden“, das Netzwerk für Integrationspatinnen und Integrationspaten, veranstaltet am Mittwoch, 11. März, in der Zeit von 18 bis 20 Uhr im Rathaus Wiesbaden eine Infomesse rund um die Themen Ausbildung, Studium und Arbeit. Die Veranstaltung richtet sich an Geflüchtete, aber auch an Ehrenamtliche und Hauptamtliche, die Geflüchtete begleiten.

Wie im vergangenen Jahr konnten für diese Veranstaltung wieder zahlreiche Expertinnen und Experten verschiedener Ämter, Kammern, Verbände, Vereine und anderer Organisationen und Einrichtungen aus Wiesbaden und Umgebung gewonnen werden. Mehr als 20 Akteure haben ihre Teilnahme zugesagt. Sie werden für Auskünfte und Fragen rund um die Themen Ausbildung, Studium und Beruf an Gesprächstischen zur Verfügung stehen.

Der Informationsbedarf Geflüchteter ist an dieser Stelle noch immer groß. Das Spektrum der beruflichen Möglichkeiten kennenzulernen, über die Wege dorthin und die jeweils zu erfüllenden Zugangsbedingungen Bescheid zu wissen, ist eine komplexe Angelegenheit. Hier einen guten Überblick zu bekommen, ist Voraussetzung, um realistisch die eigene berufliche Zukunft planen zu können.

Das Format der Veranstaltung trägt der Tatsache Rechnung, dass die meisten Geflüchteten inzwischen eine grundlegende Orientierung haben und eine wachsende

Anzahl von ihnen auch über ausreichende Sprachkenntnisse verfügt. Bei vielen Geflüchteten ist zudem der Aufenthalt mittlerweile gesichert. Damit liegen immer öfter Voraussetzungen vor, die Grundlagen weiterer Qualifizierungen und der Entwicklung von Perspektiven sind.

Als zuständiger Dezernent für Soziales, Bildung, Wohnen und Integration eröffnet Stadtrat Christoph Manjura um 18 Uhr die Veranstaltung mit einem Grußwort. Besonders erfreut ist er über die Tatsache, dass die Zahl der auf der Infomesse vertretenen Organisationen im Vergleich zum Vorjahr noch einmal deutlich gestiegen ist. Das zeige, so Christoph Manjura, dass Menschen mit Fluchterfahrung auf dem Arbeitsmarkt zunehmend als Menschen mit Potenzial wahrgenommen werden: „Da stecken Chancen für beide Seiten drin, die es zu nutzen gilt.“

In diesem Prozess seien Mentorinnen und Mentoren für geflüchtete Menschen nach wie vor eine wertvolle Unterstützung. Ihre Rolle als verlässliche und persönliche Begleitung erleichtere es Geflüchteten sehr, auch unvermeidliche schwierige Phasen besser bestehen zu können und dadurch erfolgreich zu sein, so der Sozialdezernent.

Zusätzlich zu den Gesprächstischen der Experten stehen auch Vertreter des Netzwerkes „Gemeinsam in Wiesbaden“, dem Freiwilligenzentrum und weitere Kooperationspartner des Netzwerks als Ansprechpartner zur Verfügung. Gemeinsam mit Fachkräften des Sozialdienstes Asyl wird die Koordinationsstelle bürgerschaftlichen Engagements im Rahmen der Flüchtlingshilfe vor Ort eine Lotsenfunktion übernehmen, um Anfragende und die jeweils passenden Ansprechpersonen - falls erforderlich - in Kontakt zu bringen.

Der Besuch der Veranstaltung ist kostenfrei und ohne Anmeldung möglich.

Weitere Informationen zu dieser und künftigen geplanten Veranstaltungen des Netzwerkes sind über die Internetseite www.gemeinsam-in-wiesbaden.de oder über die Seite des Bürgerkollegs Wiesbaden unter www.buergerkolleg.de abrufbar. Informationen zum Thema Geflüchtete sind auch auf den Internetseiten der Landeshauptstadt Wiesbaden unter der Adresse www.wiesbaden.de/gefluechtete zu finden.

+++